

Veranstalter:

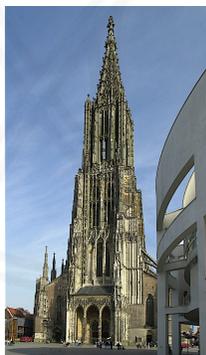
Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein

Sprecher Darmzentrum Ulm
Ärztlicher Direktor
Klinik für Innere Medizin I
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

Dr. med. Stefan Benesch

Zentrumskoordinator
Darmzentrum
Bundeswehrkrankenhaus Ulm
Oberer Eselsberg 40
89081 Ulm

Veranstaltungsort:



Stadthaus Ulm
Münsterplatz 50
89073 Ulm

Organisation:

Klinik für Innere Medizin I

Sekretariat: Frau Ilka Fritzsche
Universitätsklinikum Ulm
Albert-Einstein-Allee 23
89081 Ulm

Telefon: 0731 500 44501

Fax: 0731 500 44502

E-Mail: ilka.fritzsche@uniklinik-ulm.de

In Zusammenarbeit mit:



Mit freundlicher Unterstützung von:



Einladung

zu einer
Patientenveranstaltung
mit dem Thema:

**Darmkrebs?
Bloß nicht!
Dann lieber Vorsorge!**



Samstag, 29. März 2014
10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Stadthaus Ulm
Münsterplatz



Grußwort:

In Deutschland werden jedes Jahr 70.000 Menschen mit der Diagnose „Darmkrebs“ konfrontiert – es ist die Krebsart mit der höchsten Zahl an Neuerkrankungen. Im deutschlandweiten Darmkrebsmonat März laden Sie die Darmzentren des Bundeswehrkrankenhauses und des Universitätsklinikums Ulm zusammen mit den niedergelassenen Gastroenterologen der Umgebung zu Vorträgen und einer gemeinsamen Diskussion ins Ulmer Stadthaus ein.

Schwerpunkt unserer Veranstaltung sind die Vorsorge und Vermeidung von Darmkrebs-erkrankungen. Wird ein Darmkrebs frühzeitig diagnostiziert, sind die Chancen auf Heilung heutzutage groß, wenn rechtzeitig die optimale Behandlung eingeleitet wird. Wie eine solche Therapie aus endoskopischer, chirurgischer und medikamentöser Sicht heute aussehen kann möchten wir Ihnen gleichfalls darstellen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir mit den Themen unserer Veranstaltung Ihr Interesse geweckt haben und Sie am 29. März 2014 im Stadthaus Ulm begrüßen dürfen.

Wir hoffen auf eine rege Beteiligung und interessante Diskussionen.



Dr. med. Stefan Benesch
Zentrumskoordinator
Darmzentrum
Bundeswehrkrankenhaus Ulm



Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein
Sprecher Darmzentrum Ulm
Ärztlicher Direktor

Programm:

10:00 Uhr

Begrüßung

Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein
Dr. med. Stefan Benesch

10:05 Uhr - 10:20 Uhr

Darmkrebs - warum wachsen Darmzellen unkontrolliert?

Dr. med. Thomas Ettrich

10:20 Uhr - 10:35 Uhr

Beeinflusst meine Lebensweise das Risiko an Darmkrebs zu erkranken?

Dr. med. Wolfgang Böck

10:35 Uhr - 10:50 Uhr

Ergebnisse des deutschen Vorsorgeprogramms und aktuelle Empfehlungen

Prof. Dr. med. Leopold Ludwig

10:50 Uhr - 11:00 Uhr

Podiumsdiskussion und Fragen an die Referenten

Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein
Dr. med. Stefan Benesch

11:00 Uhr - 11:30 Uhr

Pause und Imbiss

11:30 Uhr - 11:45 Uhr

Welche Vorsorgeuntersuchung ist für mich sinnvoll?

Dr. med. Helmut Schreckenbauer

11:45-12:05

Wie werden „Polypen“ in der Endoskopie abgetragen?

Prof. Dr. med. Martin Wagner

12:05-12:20

Wann ist eine chirurgische Therapie nötig und was passiert hier?

PD Dr. med. Roland Schmidt

12:20-12:35

Wie sind die Aussichten einer modernen Chemotherapie bei Darmkrebs?

Dr. med. Volker Kächele

12:35-13:00

Podiumsdiskussion und Fragen an die Referenten

Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein
Dr. med. Stefan Benesch

Referenten:

Prof. Dr. med. Thomas Seufferlein

Prof. Dr. med. Martin Wagner

Dr. med. Thomas Ettrich

Klinik für Innere Medizin I
Universitätsklinikum Ulm

PD Dr. med. Roland Schmidt

Dr. med. Stefan Benesch

Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie
Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Dr. med. Helmut Schreckenbauer

Klinik für Innere Medizin / Gastroenterologie
Bundeswehrkrankenhaus Ulm

Prof. Dr. med. Leopold Ludwig

Gastroenterologische Schwerpunktpraxis Prof. Dr. Leopold Ludwig & Prof. Dr. Nektarios Dikopoulos, Dornstadt

Dr. med. Wolfgang Böck

Internistische Gemeinschaftspraxis Dr. med. Jörg Mangold & Dr. med. Wolfgang Böck, Ulm

Dr. med. Volker Kächele

Praxis für Hämatologie und interdisziplinäre Onkologie, Ulm

Infostand (Uniklinikum, BWK):

Endoskopie zum Ausprobieren

Magenmodell und Videoendoskop